

Geduldig mit Krise umgehen

Weimar. (tlz) Die strauchelnde Wirtschaft hat die Talsohle erreicht: "Das Wachstum wird sich im zweiten Halbjahr des Jahres zurückmelden", sagte gestern Abend der Chefvolkswirt der DekaBank, Ulrich Kaiser. Kaiser war Festredner anlässlich der Verleihung des Weimarer Wirtschaftspreises. In der Weimarahalle wurden fünf erfolgreiche und beispielhafte Unternehmen aus Weimar und der Region ausgezeichnet.

"Das Verhältnis zwischen der Finanzwirtschaft und der 'realen' Wirtschaft war nie ganz konfliktfrei. Jetzt wird es durch die epochale Finanzkrise auf einen neuen Prüfstand gestellt. Wann ist mit einer Lösung zu rechnen? Die Antwort hierauf lautet leider: Wer mit dieser Krise keine Geduld hat, wird noch oft enttäuscht werden", sagte der 44-Jährige.

Für die Zeit nach der Krise forderte er, dass die Hausaufgaben bei der Regulierung des Finanzsektors gemacht würden, die in der Vergangenheit versäumt worden seien. Der Bereich habe eben nicht die Aufgabe, aus dem Nichts Wachstum durch die übermäßige Vergabe von Krediten zu schaffen. Regulierung bedeute unter anderem höhere Eigenkapitalanforderungen, mehr Transparenz in den Bankbilanzen sowie nachhaltige Vergütungssysteme. "Vor allem darf es aber keine Finanzinstitutionen mehr geben, die unter dem Radar der Aufsicht durchfliegen, denn dazu haben sie zu gefährlichen Sprengstoff an Bord." Ferner bezeichnete es Kater als eine der schwierigsten Aufgaben, das staatliche Engagement wieder zurückzudrängen. "Denn der Staat ist nun auch nicht unbedingt der bessere Banker oder Automobilproduzent."

In fünf Kategorien

Der Weimarer Wirtschaftspreis wurde gestern in fünf Kategorien verliehen. Ausgezeichnet wurden die Viega GmbH & Co. KG aus Großheringen für erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit, die IBU-Tec AG aus Weimar für innovative Produkte und Technologien, die Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Weimar als familienfreundliches Unternehmen, der Belvedere Express aus Weimar als erfolgreicher Existenzgründer sowie die ReSales GmbH aus Apolda für besonderes kommunales Engagement.

22.04.2009 Von Thorsten Büker



Thüringer Landeszeitung - Weimar, 23.04.2009